

An alle
Mitglieder des

Ausschusses für Kinder, Jugend und Familie (Jugendhilfeausschuss)

nachrichtlich
an alle Stadtverordneten

Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugend und Familie (Jugendhilfeausschuss)	NR. 1/2021
--	-------------------

Sitzungstermin	Mittwoch, 27.01.2021	Beginn:18:02 Uhr
Sitzungsort	Stadthalle Troisdorf Kölner Str. 167 53840 Troisdorf	Ende: 19:32 Uhr

Anwesende:

CDU-Fraktion

Henig, David
Hoffmann, Jenny
Prinz, Olaf
Simm, Ralf

Vertretung für Herrn Timo Keiper

SPD-Fraktion

Möser, Herbert
Schaefers, Guido
Tüttenberg, Achim

GRÜNE Fraktion

Huwer, Thomas
Wais, Andrea

Integrationsrat

Parlaksu, Hadisseh
Vounasi, Panagiota

Vertretung für Frau Giancarla de Carli

Vertreter/innen nach § 71 Absatz 1 Ziffer 2 KJHG (Freie Träger der Jugendhilfe)

Busch, Jürgen
Heimig, Irmgard
La Porta, Fabio
Riedel, Sven
Vogelfänger, Udo

beratende Mitglieder (gemäß § 4 Absatz 3 Satzung Jugendamt)

Hoffmeister, Yvette
Schulze, Sebastian

Söndgerath-Hurnik, Karin
Zeyen, Hermann Josef, Pfarrer

Verwaltung

Böhm, Alina
Gaspers, Tanja
Münz-Radtke, Jörn
Nagel, Natascha
Quabeck, Maria
Tesch, Ulrike
Wagner, Rebecca
Wüst, Markus

Schriftführung

Biela, Claudia

Entschuldigt fehlen:

CDU-Fraktion

Keiper, Timo

Integrationsrat

de Carli, Giancarla

Vertreter/innen nach § 71 Absatz 1 Ziffer 2 KJHG (Freie Träger der Jugendhilfe)

Pleger, Bastian

beratende Mitglieder (gemäß § 4 Absatz 3 Satzung Jugendamt)

Meyer, Petra
Schilling, Simon, Diakon

Tagesordnung:**I. Öffentlicher Teil**

- | | | |
|------|--|------------------|
| 1. | Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 09.12.2020 | 2021/1113 |
| 2. | Spielflächenbedarfsplanung 2021;
hier: öffentliche Spielflächen | 2021/1102 |
| 2.1. | Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW;
hier: Bürgerantrag von Altenrather Eltern zur Verbesserung der beiden Altenrather Spielplätze | 2021/0027 |
| 2.2. | Bildung eines Arbeitskreises für Spiel- und Bolzplätze | |
| 3. | Spielflächenbedarfsplanung Außengelände der städtischen Kitas und Trogatas | 2021/1101 |
| 4. | Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes
hier: Fortschreibung der Festlegung des Platzangebotes in der Kindertagespflege und in Kindertageseinrichtungen für das Kindergartenjahr 2021/2022 | 2020/1063 |
| 5. | Antrag der Rupert-Neudeck-Schule auf Bezuschussung der Streitschlichtungsausbildung für das Jahr 2021 | 2021/1103 |
| 6. | Antrag der Evangelischen Friedenskirchengemeinde auf Bezuschussung des Projektes "Gewaltprävention" an der Gertrud-Koch-Gesamtschule für das Jahr 2021 | 2021/1108 |
| 7. | Antrag der Evangelischen Friedenskirchengemeinde auf Bezuschussung eines Nachholtermins für das Projekt Gewaltprävention | 2021/1109 |
| 8. | Antrag des Heinrich-Böll-Gymnasiums auf Bezuschussung eines Projekts der Gewaltprävention für das Jahr 2021 | 2021/1110 |
| 9. | Antrag des Heinrich-Böll-Gymnasiums auf Bezuschussung eines Jugendleiter*innenlehrgangs für das Jahr 2021 | 2021/1111 |
| 10. | Antrag des Vereins Kinderkulturwelt e.V. auf Bezuschussung des Festivals der Kulturen und auf dem Weihnachtsmarkt für das Jahr 2021 | 2021/1105 |
| 11. | Antrag des Vereins GHOST e.V. zur Förderung des Jugendsporttreffs in Eschmar;
hier: Betriebskostenbezuschussung/ Projektförderung 2021 | 2021/1104 |

- | | | |
|-------|--|------------------|
| 12. | Antrag der Europaschule Troisdorf auf Bezuschussung eines medienpädagogischen Projektes für das Jahr 2020 | 2021/0011 |
| 13. | Antrag des Jugendkulturcafé Troisdorf e.V. auf Förderung seiner Arbeit | 2021/0012 |
| 14. | Antrag des Kinderkulturwelt e.V. auf Änderung der Richtlinien zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Troisdorf | 2021/0010 |
| 15. | Gewährung von Zuschüssen an freie Träger nach den Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit in der Stadt Troisdorf | 2021/0002 |
| 16. | Gewährung von Zuschüssen an freie Träger nach den Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit in der Stadt Troisdorf
hier: Pauschale Mitgliederförderung | 2021/0003 |
| 17. | Gewährung von Zuschüssen für die im RPJ
zusammengeschlossenen Jugendverbände der politischen
Parteien in Troisdorf | 2021/1083 |
| 18. | Antrag der FDP Fraktion auf Beleuchtung des Skateparks Haus
Rott am Rotter See | 2021/1112 |
| 19. | Anfragen | 2020/0524 |
| 19.1. | Anfrage Gesamtkonzept für die Beteiligung von Kindern und
Jugendlichen der Fraktion GRÜNE | 2021/0088 |
| 20. | Mitteilungen | |
| 20.1. | Aktueller Stand zu den Corona-Auswirkungen auf die Kinder- und
Jugendhilfe in Troisdorf | |

Herr Tüttenberg begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Frau Hoffmann, Herr Richter Schulze, Frau Parlaksu und Frau Vounasi werden als neue Ausschussmitglieder zur gesetzesmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet.

Herr Tüttenberg stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und verweist auf die vorliegenden Nachträge:

- Nachtrag-/Tischvorlage TOP 19.1
- Änderungsmitteilung zu TOP 4
- Austausch der Seite 106 der Einladung (zu TOP 17)

Die Verwaltung legt den gemeinsamen Antrag der Fraktionen Grüne und SPD vom 26.01.2021 auf „Mehr Bürgerbeteiligung-gerade auch bei Kindern und Jugendlichen“ zur Kenntnis aus und teilt mit, dass sich die Verwaltung antragsgemäß mit den aufgeführten Trägern in Verbindung setzen wird und diese zur übernächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses einladen wird.

Herr Tüttenberg erweitert die Tagesordnung einvernehmlich in der öffentlichen Sitzung um den Tagesordnungspunkt „Bildung eines Arbeitskreises für Spiel- und Bolzplätze“.

Protokoll:

I. Öffentlicher Teil

TOP 1	Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 09.12.2020	2021/1113
-------	--	-----------

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss bestätigt die Niederschrift über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 09.12.2020.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 2 Spielflächenbedarfsplanung 2021; hier: öffentliche Spielflächen 2021/1102

Vor Eintritt in die Beratung zu TOP2 nimmt die Beigeordnete Gaspers Bezug auf aktuelle, tw. kritische Berichterstattung zum Thema öffentliche Spielplätze in den Medien. Es trifft zu, dass es gerade in den letzten Jahren aus Sicherheitsgründen zum Abbau von Spielgeräten gekommen sei. Dies liegt u.a. an dem Alter der Spielgeräte (viele Spielgeräte sind auch gleichzeitig errichtet worden) und auch verschärften sicherheitsrelevanten Anforderungen an Spielgeräte. Dies erfordert auf Seiten der Verwaltung höhere personelle wie finanzielle Ressourcen. Daher habe die Verwaltung bereits zum letzten Doppelhaushalt die personellen Ressourcen im Bereich des Amtes 60 verstärkt, um dort eine höhere Kapazität für die Umsetzung zu erreichen. So konnten in 2020 bereits rund 500.000 Euro umgesetzt werden, während in den Vorjahren zwischen 100.000 und 200.000 Euro verausgabt wurden. Weiterhin hat die Verwaltung im Entwurf des Doppelhaushaltes 2021/2022 das Budget für Spielplätze auf 750.000 Euro in den nächsten Jahren angehoben, um dem Bedarf an Spielgeräten besser gerecht werden zu können.

Welche Mittel zur Verfügung standen und wie diese verwendet werden sollen, wurde überdies jedes Jahr dem Jugendhilfeausschuss in einer umfangreichen Vorlage zur Beschlussfassung transparent vorgelegt. Ebenso hat es bei dem überwiegenden Teil der Projekte, Partizipation bzw. Austausch mit Nutzergruppen gegeben. Es handelte sich insofern nicht um Entscheidungen der Verwaltung am „grünen Tisch“. Wie bereits im letzten Jugendhilfeausschuss angekündigt, wird die Verwaltung im Rahmen eines Spielplatzkonzepts die Situation im Stadtgebiet abbilden und Entwicklungsperspektiven ausweisen.

Herr Henig beantragt nach Schilderung der Situation auf dem Spielplatz Karl-Kuhn-Platz/FWH die Aufnahme in das Maßnahmenpaket für 2021.

Herr Tüttenberg beantragt die Reduzierung der Mittel für die geplanten Maßnahmen für den Spielplatz auf dem Schellerod/Oberlar um 50.000,00 €. Die hierdurch eingesparten Mittel sollen für den Ersatz der auf dem Spielplatz Rübkamp/Zur Grube Versöhnung abgebauten Geräte/Anlagen und für ein größeres Spielgerät auf dem Spielplatz Karl-Kuhn-Platz/FWH genutzt werden. Die Mittel für die geplanten Kleinkinderspielgeräte für den Spielplatz Längsbroich sollen dort in diesem Jahr nicht, sondern stattdessen auf dem Spielplatz Rübkamp/Zur Grunbe Versöhnung eingesetzt werden

Beschluss:

Der JHA beschließt das vorgeschlagene Maßnahmenpaket mit folgenden Änderungen:

Die für den Spielplatz Auf dem Schellerod/Oberlar geplanten Maßnahmenkosten sollen um 50.000 € reduziert werden. Die hierdurch eingesparten Mittel sollen für den Ersatz der auf dem Spielplatz Rübkamp/Zur Grube Versöhnung abgebauten Geräte/Anlagen und für ein größeres Spielgerät auf dem Spielplatz Karl-Kuhn-Platz/FWH genutzt werden. Die Mittel für die geplanten Kleinkinderspielgeräte für den Spielplatz Längsbroich sollen dort in diesem Jahr nicht, sondern stattdessen auf dem Spielplatz Rübkamp/Zur Grube Versöhnung eingesetzt werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Vorschläge zur Umsetzung der geänderten

Maßnahmen zu erarbeiten. Diese sollen in dem unter TOP 2.2 neu zu gründenden Arbeitskreis für Spiel- und Bolzplätze diskutiert und beraten werden.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 2.1 Bürgerantrag gemäß §24 GO NRW; hier: Bürgerantrag von 2021/0027
Altenrather Eltern zur Verbesserung der beiden Altenrather
Spielplätze

Gemäß §6 der Hauptsatzung der Stadt Troisdorf werden Bürgeranträge in der Regel im Rat bzw. im Haupt- und Finanzausschuss nicht inhaltlich beraten, sondern von dort in den zuständigen Fachausschuss verwiesen.

Beschluss:

Der Antrag wurde unter TOP 2 beraten und beschlossen.

TOP 2.2 Bildung eines Arbeitskreises für Spiel- und Bolzplätze

Herr Schaefers beantragt die Gründung eines Arbeitskreises für Spiel- und Bolzplätze.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Gründung eines Arbeitskreises für Spiel- und Bolzplätze.

Die Geschäftsführung, Organisation und Terminierung des Arbeitskreises obliegt der Verwaltung.

Auf Vorschlag von Herrn Tüttenberg sollen dem Arbeitskreis je ein Mitglied der Fraktionen, ein Mitglied der freien Träger und der Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses angehören.

Hiernach werden

- Herr Henig für die CDU-Fraktion,
- Herr Schäfers für die SPD-Fraktion,
- Frau Wais für die Fraktion der Grünen,
- Herr Riedel als Vertreter für die freien Träger und
- Herr Tüttenberg als Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses als Mitglieder für den Arbeitskreis bestellt.

Die Vorschläge der Maßnahmen zur Spielflächenbedarfsplanung für die öffentlichen

Spielflächen sollen zukünftig im Arbeitskreis Spiel- und Bolzplätze zur Beschlussfassung im Jugendhilfeausschuss vorberaten und diskutiert werden. In der ersten Sitzung des Arbeitskreises, die Mitte/Ende Februar stattfinden soll, wird über die Vorschläge zur Umsetzung der unter TOP 2 beschlossenen-Maßnahmen beraten.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 3 Spielflächenbedarfsplanung Außengelände der städtischen
Kitas und Trogatas

2021/1101

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt die Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen für die Spielflächenplanung der Außengelände der städtischen Kitas und Trogatas im Jahr 2021 gemäß der Sachdarstellung, vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch den Rat.

Entsprechende Mittel in Höhe von 419.700 € sind im Haushaltsentwurf für das Jahr 2021 enthalten.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 4	Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes hier: Fortschreibung der Festlegung des Platzangebotes in der Kindertagespflege und in Kindertageseinrichtungen für das Kindergartenjahr 2021/2022	2020/1063
-------	---	-----------

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Mitteilungen der Verwaltung zur Kenntnis und legt für die Kindertagespflege und die Kindertageseinrichtungen in Troisdorf das in der Anlage zum Beschlusssentwurf dargestellte Platzangebot für das Kindergartenjahr 2021/2022 fest.

Er beauftragt des Weiteren die Verwaltung, die sich daraus ergebenden Kind-pauschalen für den Förderungsantrag gem. § 19 Kinderbildungsgesetz (KiBiz) zu Grunde zu legen.

Die Beschlussfassung erfolgt mit der Ergänzung, dass die Verwaltung bei der Versorgungsquote in Altenrath zukünftig ein besonderes Augenmerk auf die Entwicklungen im Rahmen des demografischen Wandels legen soll.

Herr Dr. Wüst erklärt, die Verwaltung sei angesichts der Randlage des Stadtteils bestrebt, den Altenrather Kindern einen Platz in der örtlichen Einrichtung/einer örtlichen Tagespflege anzubieten. Herr Tüttenberg bittet wegen der unterdurchschnittlichen Versorgungsquote um Vorschläge bis zur übernächsten Sitzung.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 5	Antrag der Rupert-Neudeck-Schule auf Bezuschussung der Streitschlichtungsausbildung für das Jahr 2021	2021/1103
-------	---	-----------

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt auf Antrag der Rupert-Neudeck-Schule vom 18.08.2020, die Streitschlichtungsausbildung für das Jahr 2021 vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch den Rat mit einem Zuschuss in Höhe von 2.400,00 € zu fördern.

Herr Schaefers schlägt als Ergänzung der Beschlussfassung vor, dass die Träger zukünftig zur Vorstellung Ihrer Projekte im Jugendhilfeausschuss eingeladen werden sollen.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 6 Antrag der Evangelischen Friedenskirchengemeinde auf
Bezuschussung des Projektes "Gewaltprävention" an der
Gertrud-Koch-Gesamtschule für das Jahr 2021

2021/1108

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt auf Antrag der Evangelischen Friedenskirchengemeinde vom 11.11.2020, das Projekt „Gewaltprävention“ an der Gertrud-Koch-Gesamtschule vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch den Rat mit einem Zuschuss in Höhe von 6.500,00 € zu fördern.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 7 Antrag der Evangelischen Friedenskirchengemeinde auf
Bezuschussung eines Nachholtermins für das Projekt
Gewaltprävention

2021/1109

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt auf Antrag der Evangelischen Friedenskirchengemeinde vom 29.12.2020, den im Jahr 2020 ausgefallenen „Auffrischungstag“ für das Projekt „Gewaltprävention“ im Jahr 2021 vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch den Rat mit 2.500,00 € zu fördern.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 8 Antrag des Heinrich-Böll-Gymnasiums auf Bezuschussung eines 2021/1110
Projekts der Gewaltprävention für das Jahr 2021

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt auf Antrag des Heinrich-Böll-Gymnasiums vom 26.11.2020, ein Projekt der Gewaltprävention im Jahr 2021 mit einem Zuschuss in Höhe von 2.500,00 € vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch den Rat zu fördern.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 9 Antrag des Heinrich-Böll-Gymnasiums auf Bezuschussung eines 2021/1111
Jugendleiter*innenlehrgangs für das Jahr 2021

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt auf Antrag des Heinrich-Böll-Gymnasiums vom 15.12.2020, den Jugendleiter*innenlehrgang für das Jahr 2021 vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch den Rat mit einem Zuschuss in Höhe von 2.400,00 € zu fördern.

Herr Schaefers bittet um Angaben zur Teilnehmerzahl zur Niederschrift.

Die Verwaltung teilt hierzu mit, dass es im Jahr 2020, trotz Corona-bedingten Einschränkungen 26 Teilnehmende gab. Im Jahr 2019 gab es eine kleinere Gruppe mit 11 Teilnehmenden.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 10 Antrag des Vereins Kinderkulturwelt e.V. auf Bezuschussung des Festivals der Kulturen und auf dem Weihnachtsmarkt für das Jahr 2021 2021/1105

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt auf Antrag des Vereins Kinderkulturwelt vom 29.11.2020, das Festival der Kulturen und die Aktionen auf dem Weihnachtsmarkt für das Jahr 2021 vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch den Rat mit einem Zuschuss in Höhe von 1.100,00 € zu fördern.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 11 Antrag des Vereins GHOST e.V. zur Förderung des Jugendsportreffs in Eschmar; hier: Betriebskostenbezuschussung/ Projektförderung 2021 2021/1104

Herr Huwer* beantragt in Abänderung des Beschlussentwurfs die Mittelbereitstellung der beantragten Mittel in Höhe von 7.360,00 €.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt auf Antrag des Vereins GHOST vom 11.12.2020 eine Betriebskostenbezuschussung und Projektförderung für das Jahr 2021 in Höhe von 7.360,00 € vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch den Rat.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 1 Enthaltung 1

*geändert entsprechend Beschluss JHA vom 09.03.2021

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein	X			
Enth.				X

TOP 12 Antrag der Europaschule Troisdorf auf Bezuschussung eines medienpädagogischen Projektes für das Jahr 2020 2021/0011

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt auf Antrag der Europaschule Troisdorf vom 16.12.2020, das medienpädagogische Projekt „Chat und Co“ im Jahr 2021 vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch den Rat mit einem Zuschuss in Höhe von 1.720,00 € zu fördern.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 13 Antrag des Jugendkulturcafé Troisdorf e.V. auf Förderung seiner Arbeit 2021/0012

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt auf Antrag des Jugendkulturcafé Troisdorf e.V. vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch den Rat eine Bezuschussung des Vereins für das Jahr 2021 in Höhe von 9.270,00 €.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 14 Antrag des Kinderkulturwelt e.V. auf Änderung der Richtlinien 2021/0010
zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Troisdorf

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, den Antrag des Kinderkulturwelt e.V. vom 07.01.2021 auf Änderung der Richtlinien zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit; hier: Reduzierung der Mindeststundenzahl für die Durchführung von Kinder- und Jugendfreizeiten, abzulehnen.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 15 Gewährung von Zuschüssen an freie Träger nach den 2021/0002
Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit in der Stadt Troisdorf

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch den Rat, die in der Anlage aufgeführten Aktivitäten der freien Träger entsprechend den Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit in 2021 wie folgt zu fördern:

1. Freizeit- und Bildungsmaßnahmen:
Sachkonto 5318230, Kostenstelle 5127, Kostenträger 06150102
pro Teilnehmertag mit dem Höchstbetrag von 3,07 €

2. Stadtranderholung:

Sachkonto 5318240, Kostenstelle 5127, Kostenträger 06150102
pro Teilnehmertag mit dem Höchstbetrag von 3,07€

Des Weiteren beschließt der Jugendhilfeausschuss, für die nach der Antragsfrist eingegangenen und den Richtlinien entsprechenden Anträge den verbleibenden Überhang bei den o.g. Sachkonten zu verwenden.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 16 Gewährung von Zuschüssen an freie Träger nach den Richtlinien 2021/0003 zur Förderung der Jugendarbeit in der Stadt Troisdorf
hier: Pauschale Mitgliederförderung

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch den Rat, für das Jahr 2021 Zuschussmittel in Höhe von 8.916,12 € für die Pauschalförderung als Zuschuss für das Jugendpflegematerial wie folgt zu bewilligen:

95a KJG St. Johannes, Troisdorf-Sieglar	2.500,00 €
119 KLJB Bergheim-Müllekoen	2.500,00 €
133 Jugendfeuerwehr Troisdorf-Süd	1.271,90 €
98 Jugendrotkreuz DRK, Troisdorf	903,72 €
79 Kath. Kirchengemeinde St. Lambertus, Troisdorf-Bergheim	1.740,50 €
Insgesamt	8.916,12 €

Die Finanzierung erfolgt über das Sachkonto 5318250, Kostenstelle 5127, Kostenträger 06150102.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Enthaltung 1

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				X

TOP 17 Gewährung von Zuschüssen für die im RPJ
zusammengeschlossenen Jugendverbände der politischen
Parteien in Troisdorf

2021/1083

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch den Rat, die Zuschussmittel für 2021 i.H.v. 4.630,00 € für die im Ring politischer Jugend (RPJ) zusammengesetzten Jugendorganisationen der politischen Parteien wie folgt aufzuteilen:

- | | | |
|----|-----------------|------------|
| 1. | Junge Union | 2.575,44 € |
| 2. | Jungsozialisten | 2.054,56 € |

Die Finanzierung erfolgt über das Sachkonto 5318260, Kostenstelle 5127, Kostenträger 6150102; die Zuschüsse werden nach Vorlage der jeweiligen Rechenschaftsberichte für 2020 ausgezahlt.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 18 Antrag der FDP Fraktion auf Beleuchtung des Skateparks Haus
Rott am Rotter See

2021/1112

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung auf Antrag der FDP Fraktion vom 07.12.2020 die Abwasserbetriebe bezüglich der Möglichkeit und Kostenermittlung einer Beleuchtung für den Skatepark am Rotter See zu kontaktieren. Die Ergebnisse werden dem Jugendhilfeausschuss in der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung mitgeteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 19 Anfragen 2020/0524

TOP 19.1 Anfrage Gesamtkonzept für die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen der Fraktion GRÜNE 2021/0088

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

TOP 20 Mitteilungen

TOP 20.1 Aktueller Stand zu den Corona-Auswirkungen auf die Kinder- und Jugendhilfe in Troisdorf

Herr Dr. Wüst teilt mit, dass sich seit der letzten JHA-Sitzung am 09.12.2020 die Betreuungsbedingungen in den kinderbetreuenden Einrichtungen aufgrund neuer Verordnungen zum Corona-Schutz verändert haben. Anfang Dezember wurde in den Kindertagesstätten noch der Betreuungsumfang gem. Betreuungsvertrag, also bis max. 45 Wochenstunden, angeboten. Zu diesem Zeitpunkt gab es nur die Möglichkeit, in Ausnahmefällen die Betreuungszeiten um bis zu 6 Wochenstunden zu reduzieren. Seit 11.01.2021 gilt für alle Kindertageseinrichtungen eine generelle Reduzierung der Betreuungszeiten von 10 Wochenstunden. Die Kindertagespflege kann weiterhin in vollem Umfang gewährt werden. In den Grundschulen wird grundsätzlich nur Distanzunterricht durchgeführt, allerdings auch eine Notbetreuung für Kinder angeboten. Zur Sicherstellung der Notbetreuung unterstützen die Trogatas mit ihrem Personal die Grundschulen auch zu normalen Unterrichtszeiten, falls dies erforderlich ist. Die Inanspruchnahme der städtischen Kindertagesstätten liegt aktuell bei knapp über 40 % der Kinder, die Trogatas bei ca. 20 %. Die Tendenz der Inanspruchnahme der Angebote ist allerdings steigend. Die aktuellen Betreuungsregelungen werden erst einmal noch bis zum 14.02. weitergeführt.

Frau Quabeck teilt ergänzend dazu mit, dass die Quarantänen seit der Neuregelung der „Notbetreuung“ in den Kitas und Trogatas rückläufig sind. Aktuell ist lediglich eine Kita betroffen. Dort wurde eine Gruppe in Quarantäne geschickt. Die personelle Situation ist noch in Ordnung. Durch die geringeren Kinderzahlen kann die Betreuung aufrechterhalten werden, auch wenn städtische Mitarbeiter*innen selbst Kinderkranktage in Anspruch nehmen müssen um die eigenen Kinder zu Hause zu betreuen.

Achim Tüttenberg
(Vorsitzender)

David Henig
(Ausschussmitglied)

Jürgen Busch
(Ausschussmitglied)

Claudia Biela
(Schriftführung)